

# Eltern ABC

der



Conrad-Blenkle-Str. 20  
10407 Berlin  
Telefon: 030/43770573  
[www.maria-leo-grundschule.de](http://www.maria-leo-grundschule.de)

Dieses kleine Eltern-ABC soll Ihnen helfen, sich mit den Abläufen und Besonderheiten unserer Schule vertraut zu machen.

Wir heißen Sie – und vor allem Ihr Kind – ganz herzlich an unserer Schule willkommen!

Das Eltern-ABC bietet Ihnen eine erste Orientierung im Schulalltag. Zögern Sie jedoch nicht, uns bei weiterführenden Fragen direkt anzusprechen – wir unterstützen Sie gern.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine schöne, unbeschwerte Schulzeit und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

## Anfangszeiten

An unserer Schule beginnt der Schultag mit dem sogenannten „offenen Anfang“. Das bedeutet, dass die Kinder ab **7:45 Uhr** in ihre Klassenzimmer kommen können, bevor der Unterricht um **8:15 Uhr** offiziell beginnt. In dieser Zeit ist stets eine Lehrkraft im Raum, die die Kinder begrüßt und zu verschiedenen ruhigen Aktivitäten anleiten kann.

Der „offene Anfang“ ist ein fester Bestandteil unseres Schulalltags. Er ermöglicht den Kindern einen gleitenden, kindgerechten und entspannten Start in den Tag. Ein ruhiger Beginn hilft, ausgeglichen, lernbereit und aufnahmefähig in den Unterricht zu starten.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind **spätestens um 8:00 Uhr die Schule betritt**, um sich in Ruhe umzuziehen, anzukommen und sich auf den Schultag vorzubereiten. Kinder, die eine besonders sanfte Begleitung in den Tag benötigen, empfehlen wir ausdrücklich die Nutzung des offenen Anfangs ab 7:45 Uhr.

Der „offene Anfang“ liegt vor der offiziellen Unterrichtszeit. In dieser Zeit finden daher keine verbindlichen Unterrichtsinhalte oder klassenbezogenen Leistungsüberprüfungen statt.

Spätestens um **8:15 Uhr** muss jedes Kind umgezogen und vollständig vorbereitet im Klassenraum sein – dann beginnt der Unterricht pünktlich.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
ab 7.45	offener Anfang - fördern und fordern*				
1. Block 8.15-10.30					
Hofpause					
2. Block 10.55-12.15					
Mittagspause					
6. Stunde 13.15-14.10					
AG					

\* Für Schüler:innen des 3. Schuljahres beginnt der Unterricht verbindlich um 8:00 Uhr. Alle anderen Schüler:innen betreten bitte spätestens um 8:00 Uhr das Schulhaus, um sich bis 8:15 Uhr in Ruhe auf den Tag vorzubereiten.

## Arbeitsgemeinschaften

Auch in diesem Schuljahr möchten wir wieder Arbeitsgemeinschaften (AGs) anbieten. Diese sind freiwillig und finden im Rahmen der OK!-Zeit statt. Um eine kontinuierliche Teilnahme zu gewährleisten, ist die Anmeldung für ein halbes Schuljahr verbindlich.

## Barrierefreiheit & Inklusion

Unsere Schule versteht sich als ein Ort für alle Kinder. Im Sinne gelebter Inklusion werden Barrieren abgebaut und individuelle Lernwege ermöglicht. Bitte informieren Sie uns frühzeitig über besondere Bedarfe Ihres Kindes.

## Beurlaubungen

Sollte Ihr Kind aus einem wichtigen Grund vom Unterricht beurlaubt werden müssen, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag.

- **Beurlaubungen bis zu drei Tagen** (einmalig innerhalb eines Vierteljahres, nicht unmittelbar vor oder nach den Ferien) können direkt mit der Klassenleitung schriftlich abgestimmt werden.
- **Beurlaubungen darüber hinaus** müssen schriftlich bei der Schulleitung beantragt werden.

Beurlaubungen direkt vor oder nach den Ferien sind grundsätzlich nicht zulässig. In begründeten Ausnahmefällen entscheidet die Schulleitung. Grundlage der Entscheidung sind unter anderem der angegebene Grund, die Unabweisbarkeit des Termins, der Leistungsstand und die pädagogische Situation der Lerngruppe.

Auch für Arzttermine während der Unterrichtszeit (wenn diese nicht in der unterrichtsfreien Zeit stattfinden können), ist vorab ein Antrag bei der Klassenleitung notwendig.

## Brückenbuch

Jedes Kind erhält zu Schuljahresbeginn ein Brückenbuch – unser zentrales Kommunikationsmittel zwischen Schule und Elternhaus.

Darin finden Sie:

- Wochenpläne und Wochenziele
- Ggf. Hausaufgaben
- Platz für Ihre Rückmeldungen und Hinweise
- Rückmeldungen der Pädagog:innen

Bitte schauen Sie täglich in das Brückenbuch und unterschreiben Sie jeweils freitags für die vergangene Woche. Über das Brückenbuch können Sie bei Gesprächsbedarf einen Termin mit den Pädagog:innen vereinbaren.

## **Bücher**

Wir arbeiten nicht mit klassischen Schulbüchern, sondern mit individuell ausgewählten Arbeitsheften, die auf die Lernausgangslage Ihres Kindes abgestimmt sind. Zusätzlich nutzen wir vielfältige Montessori-Materialien sowie weitere anschauliche und handlungsorientierte Lernmaterialien. Der Förderverein unterstützt diese besondere Unterrichtsarbeit sowohl inhaltlich als auch finanziell.

## **Bibliothek**

In unserer Schule gibt es eine schöne Bibliothek. Zusätzlich verfügt jedes Lernhaus über eine eigene Lesecke. Wir freuen uns über gut erhaltene Bücher, die Sie uns zur Verfügung stellen möchten. Vielleicht gibt es zu Hause ja das eine oder andere Exemplar, das bei uns ein neues Zuhause finden kann.

## **Chaos vermeiden**

Bitte kontrollieren Sie regelmäßig die Schultasche, die Mappen und die Federtasche Ihres Kindes. Ordnung erleichtert die tägliche Arbeit und hilft dabei, unnötigem Chaos vorzubeugen.

## **Computer & Tablets**

In allen Lernhäusern stehen den Kindern Computer und/oder Tablets zur Verfügung. Diese nutzen wir, um die Kinder an digitale Arbeitsweisen heranzuführen, durch Lernsoftware gezielt zu fördern, die Lesemotivation zu stärken und erste Erfahrungen im Umgang mit digitalen Medien zu ermöglichen.

## **Druckschrift**

Ihr Kind lernt ab Klasse 1 das Lesen und Schreiben in Druckschrift (Grundschrift). Diese Schriftform ist für Kinder leichter zu erlernen, da sie alle Buchstaben, die sie lesen, auch direkt schreiben können.

## **Dankbar**

Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung und sind Ihnen sehr dankbar für Ihre Mithilfe. Eine aktive Elternschaft stärkt unsere Schulgemeinschaft. Bitte beachten Sie dazu unsere Hilfeaufrufe im Brückenbuch oder in den Elternmails.

## **eFöB (ergänzende Förderung und Betreuung)**

Wir bieten 425 Kindern eine Betreuung von 7:00 bis 18:00 Uhr an. Das Team der eFöB lässt sich stets viel einfallen, um den Kindern ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm zu bieten. Zwischen 13:30 und 15:45 Uhr können die Kinder je nach Interesse verschiedene Angebote bzw. Themenräume im sportlichen, künstlerischen, musischen oder

entdeckenden Bereich besuchen. Davor findet die Gruppenzeit statt, danach räumen die Schüler:innen gemeinsam auf und können bei Bedarf in der Spätbetreuung verbleiben. Der Bereich der eFöB wird von Herrn Tuttlies geleitet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an ihn: [efoeb@03g48.schule.berlin.de](mailto:efoeb@03g48.schule.berlin.de). Nach einem Beschluss auf den Studientagen 2020 wurde das Konzept des "Offenen Nachmittags" eingeführt. Es reagiert auf die Bedürfnisse der Kinder nach Kreativität, Bewegung, klassenübergreifender Begegnung und individueller Selbstständigkeit. Im "Offenen Nachmittag" bewegen sich die Kinder frei im Haus und nehmen an vielfältigen offenen oder angeleiteten Angeboten teil. Themenräume auf allen Ebenen und Bewegungsmöglichkeiten auf dem Hof oder in der Turnhalle stehen ihnen dabei zur Verfügung.

### **Elterngespräche**

Termine für Elterngespräche können jederzeit mit unseren Pädagog:innen vereinbart werden. Bitte haben Sie Verständnis, dass Unterrichtszeiten und der "Offene Anfang" ausschließlich den Kindern vorbehalten sind. In diesen Zeiträumen finden keine Elterngespräche statt.

### **Elternvertretung**

In jeder Klasse wird zu Beginn des Schuljahres eine Elternvertretung gewählt. Diese nimmt an den Sitzungen der Gesamtelternvertretung (GEV) teil und vertritt dort die Interessen der Klasse. Die Elternvertretung ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Elternschaft und Schule. Bringen Sie sich gerne aktiv ein.

### **Ferien**

Die aktuellen Ferientermine entnehmen Sie bitte dem Schuljahreskalender. Wenn Ihr Kind an der Ferienbetreuung teilnehmen soll, ist eine Anmeldung erforderlich. Das Anmeldeformular erhalten Sie in der Regel vier Wochen vor Ferienbeginn per E-Mail. Pro Woche wird bei der Anmeldung ein Beitrag von 1 Euro für kleine zusätzliche Anschaffungen eingesammelt.

### **Förderverein**

Wir sind stolz, einen engagierten Förderverein zu haben. Im Interesse der Kinder unterstützt der Verein die Arbeit des Kollegiums, der Schulleitung und der Elterngremien. Neben der Sicherung Bewährten engagiert sich der Verein für die Weiterentwicklung und Umsetzung neuer Ideen, wo Bewährtes nicht mehr ausreicht. Unser Ziel ist eine Schule in Bewegung, offen für gesellschaftliche und bildungspolitische Entwicklungen. Ein zentrales Anliegen ist die konkrete Unterstützung der Montessori-Pädagogik an unserer Schule. Dazu gehört insbesondere die Finanzierung von Montessori-Materialien und individuell abgestimmten Schulprojekten.

Angesichts der gestiegenen Kosten für Materialien, Arbeitshefte und Aktivitäten freuen wir uns über eine freiwillige Spende. Wir empfehlen einen Betrag von 45 Euro. Sollte dieser Betrag für Sie nicht möglich sein, ist auch eine Teilzahlung oder spätere Zahlung im Schuljahr denkbar:

Spendenkonto: Empfänger: Montessori-Förderverein 03G48 e.V.

Bank: GLS Bank

IBAN: DE78 4306 0967 1286 2425 00

Verwendungszweck: Name des Kindes + Klasse im Schuljahr 25/26

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website. Jede neue Mitgliedschaft ist herzlich willkommen und kommt direkt den Kindern zugute.

**Frühstück** Ein guter Schultag beginnt mit einem Frühstück zu Hause. Da die erste gemeinsame Frühstückspause manchmal erst gegen 10:15 Uhr stattfindet, sollte Ihr Kind morgens bereits etwas gegessen haben. Bitte geben Sie außerdem eine gesunde und ausgewogene Zwischenmahlzeit mit. Glasflaschen und koffeinhaltige Getränke sind nicht erlaubt. Auch auf Süßigkeiten, Chips, Kaugummis und stark gesüßte Speisen bitten wir zu verzichten.

### **Gesundes Schulessen**

Unser Mittagessen wird von der Luna GmbH geliefert. Achten Sie bei selbst mitgebrachtem Essen (z.B. für Vesper oder Frühstück) auf gesunde, möglichst unverarbeitete Lebensmittel.

### **Gremienbeteiligung**

Unsere schulischen Entscheidungen werden in verschiedenen Gremien vorbereitet und getroffen – z.B. in der Schulkonferenz (SK), der Gesamtelternvertretung (GE), dem Maria-Leo-Parlament (MLP) oder der erweiterten Schulleitung (eSL). Eltern können über die GEV Mitglieder in diese Gremien entsenden. Eine Beteiligung ist ausdrücklich erwünscht.

### **Grundlagen**

Folgende Fähigkeiten sollte Ihr Kind zu Schulbeginn möglichst beherrschen: auf einem Bein hüpfen, ausschneiden, Schleifen binden, Reissverschlüsse öffnen und schließen, eigenständig die Toilette nutzen, an- und ausziehen, stillsitzen und zuhören, einfache Spiele spielen, die Nase putzen. Bitte üben Sie diese Fähigkeiten spielerisch im Alltag. Auch Schwimmen und Radfahren sind wichtige Kompetenzen, die außerhalb der Schule vermittelt werden sollten.

## **Hausaufgaben**

Klassische Hausaufgaben gibt es bei uns nicht. Dennoch kann es sinnvoll sein, schulische Inhalte zu Hause zu vertiefen – zum Beispiel durch Leseübungen, das Lernen von Vokabeln oder das Nacharbeiten nicht beendeter Lernpläne. Auch die Vorbereitung und Nachbereitung der Schultasche sowie das tägliche Durchsehen des Brückenbuchs gehören zu den kontinuierlichen Aufgaben zu Hause. In den Klassen 1 und 2 sollten diese häuslichen Aufgaben insgesamt etwa 30 Minuten, in den Klassen 3 und 4 bis zu 45 Minuten nicht überschreiten.

## **Hausmeister**

Unser Hausmeister Herr Holz verwaltet in Zusammenarbeit mit der Gesamtelternvertretung die Fundsachen. Diese befinden sich im Fundraum 027 rechts neben der Rezeption. Drei Tage vor Beginn der Ferien werden nicht abgeholte Gegenstände zur Mitnahme freigegeben, danach werden sie gespendet.

## **Hausschuhe**

Zur Wahrung der Sauberkeit in den Räumen tragen alle Kinder im Schulhaus Hausschuhe.

## **Informationen**

Aktuelle Informationen zu Terminen, Veranstaltungen und Projekten erhalten Sie über Schulmails, die Postmappe und das Brückenbuch Ihres Kindes sowie über Elternabende und unsere Homepage.

## **Jacken**

Bitte versehen Sie die Jacken Ihres Kindes mit einem Namen, um Verwechslungen vorzubeugen. Das erleichtert die Zuordnung bei verlorenen Kleidungsstücken.

## **Jahrgangsmischung**

Unsere jahrgangsübergreifenden Klassen ermöglichen individuelle Verweildauern und feste soziale Strukturen. Die Altersmischung (i. d. R. drei Jahrgänge) fördert soziale Kompetenz, Kooperation und gegenseitige Unterstützung. Ältere Kinder übernehmen Patenschaften für die Jüngeren und helfen ihnen, sich in den Schulalltag einzufinden.

## **Jetzt**

Denken Sie daran: Ihr Kind lebt im Hier und Jetzt. Auch wenn Schule auf die Zukunft vorbereitet, muss Lernen für Kinder immer auch im Moment sinnhaft und erfahrbar sein.

## **Kinderschutz & Ansprechpersonen**

Kinderschutz hat bei uns oberste Priorität. Die Ansprechpersonen für Kinderschutz sind in jedem Lernhaus benannt. Bei Verdachtsfällen oder Sorgen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Klassenleitung oder direkt an unsere Kinderschutzbeauftragten.

## **Klassenrat**

Jede Lerngruppe führt regelmäßig einen Klassenrat durch. Hier werden Konflikte besprochen, Erfolge gewürdigt und gemeinschaftliches Handeln gestärkt. Ermutigen Sie Ihr Kind, Anliegen aus dem Schulalltag dort einzubringen.

## **Krankheit**

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind am ersten Krankheitstag telefonisch bis spätestens 8:00 Uhr unter 43770573. Die Entschuldigungspflicht ergibt sich aus der AV Schulbesuchspflicht. Bei Rückkehr benötigen wir eine schriftliche Entschuldigung über die Postmappe mit Angabe des Grundes und der Fehltage. Ab dem 4. Tag bitten wir um eine ärztliche Bescheinigung. Eine Vorlage für Entschuldigungen finden Sie unter: <http://www.03g48.de/schulinterne-formulare/>

## **Lernwege**

In unserer Schule gestalten die Kinder ihren Lernprozess zunehmend eigenverantwortlich entlang individueller Lernwege. Auf Grundlage gemeinsamer Zielvereinbarungen entscheiden sie, wann, wo, mit wem und wie sie an bestimmten Inhalten arbeiten. Dabei greifen sie auf ein breites Spektrum vorbereiteter Lernmaterialien und -formate zurück – von Montessori-Materialien über digitale Angebote bis hin zu selbstentwickelten Lernprodukten. Die Lernbegleiter:innen stehen beratend zur Seite, beobachten die Lernprozesse, geben Impulse und passen die Lernumgebung bedarfsgerecht an. Diese Form des Lernens fördert Selbstständigkeit, Motivation und die Fähigkeit zur Reflexion. So wird Lernen nicht nur als Aufgabe, sondern als persönlicher Weg erlebt – im eigenen Tempo, mit individuell passenden Herausforderungen und einem hohen Maß an Mitbestimmung.

## **Lesen**

Lesen ist ein zentraler Bestandteil des Lernens. Bitte lesen Sie regelmäßig gemeinsam mit Ihrem Kind, auch wenn es noch nicht selbst lesen kann. Bei Schwierigkeiten sprechen Sie die Lehrkräfte frühzeitig an, um gemeinsam geeignete Förderwege zu finden.

## **Loslassen**

Ermutigen Sie Ihr Kind zu Selbstständigkeit. Begleiten Sie es nur so lange bis es den Schulweg und den Weg ins Lernhaus alleine meistern kann. Das stärkt das Selbstvertrauen. Bitte trauen Sie Ihrem Kind zu, den Schulalltag selbstständig zu bewältigen.

## **Maria Montessori**

„Das größte Erfolgserlebnis für einen Lehrer ist zu sagen: Die Kinder arbeiten jetzt, als ob ich nicht existiere.“ (Maria Montessori) Die pädagogische Arbeit an unserer Schule basiert auf den Grundsätzen der Montessori-Pädagogik. Ihre reformpädagogischen Ansätze prägen unser Leitbild, den Unterricht und den Personaleinsatz.

## **Methoden**

Lernen zu lernen ist unser Ziel. Kooperatives Lernen und individuelle Lernwege stehen im Mittelpunkt unseres methodischen Handelns.

## **Mitmachen**

Wir freuen uns über aktive Eltern, die das Schulleben bereichern. Ob bei Festen, in AGs, in Gremien oder im Förderverein – Ihre Beteiligung ist willkommen.

## **Mittag**

Unser Essen wird von der Luna GmbH geliefert. Die Anmeldung erfolgt direkt über den Caterer. Gegessen wird je nach Gruppe um 12:15, 12:45 oder 13:15 Uhr. Ein Tischdienst deckt die Tische und serviert das Essen in Schüsseln. Die Speisepläne werden von den Klassen im Wechsel ausgewählt.

## **"Mobile" in den Mikro-Klassen**

Zweimal wöchentlich finden klassenübergreifende Förder- und Förderstunden statt. Diese orientieren sich am aktuellen Bedarf und reichen von Konzentrations- und oratorikübungen bis zur Vertiefung sprachlicher und mathematischer Inhalte.

## **Nachhaltigkeit**

Nachhaltigkeit ist ein fester Bestandteil unseres Schulprofils. Wir achten gemeinsam mit den Kindern auf Mülltrennung, Ressourcenschonung und einen achtsamen Umgang mit Materialien. Projekte zu Klima, Umwelt und globaler Gerechtigkeit sind Teil unseres Schulalltags.

## **Notfall**

Bitte stellen Sie sicher, dass wir Sie oder eine andere Ansprechperson im Notfall telefonisch erreichen können. Aktuelle Notfallnummern müssen im Schüler:innenbogen hinterlegt und bei Änderungen umgehend aktualisiert werden.

## **Ordnung**

Ordnung erleichtert das Lernen. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei, für die eigene Ordnung in der Schultasche, im Federmäppchen und mit Materialien selbst verantwortlich zu sein.

## **Partizipation der Kinder**

Demokratie ist an unserer Schule gelebter Alltag. Im Maria-Leo-Parlament bringen Kinder ihre Ideen, Anliegen und Vorschläge ein. Auch der Klassenrat, Kinderhausmeister:innen, Spielausleihe, Freiday-Projekte oder das Finger-am-Puls-Team fördern Mitverantwortung und Selbstwirksamkeit.

## **Pausen**

Für erfolgreiches Lernen ist Bewegung unerlässlich. Deshalb gehen die Kinder auch bei leichtem Regen nach draußen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind stets wettergerechte Kleidung trägt. Die erste Hofpause findet um 10:30 Uhr statt. Die Mittagspause für die Mikro-Klassen dauert von 12:15–13:15 Uhr. Die Erzieher:innen begleiten das Mittagessen. Frische Luft ist uns wichtig: Die Kinder sollen möglichst viel Zeit im Freien verbringen.

## **Qual**

Schule soll keine Qual sein. Bei Sorgen oder Problemen nehmen Sie bitte Kontakt zu den Pädagog:innen auf. Vereinbaren Sie Gesprächstermine über das Brückenbuch und vermeiden Sie klärende Gespräche zwischen Tür und Angel oder per E-Mail. Nutzen Sie unser Kommunikationsmodell auf der Website unter "Schulleben – Ihre Ansprechpartner:innen".

## **Quatsch**

Kinder machen Quatsch – das gehört dazu. Statt Strafen setzen wir auf gemeinsame Regelentwicklung, Gespräche und den Verweis auf unseren Schulkodex, den Sie im Brückenbuch und auf unserer Website finden.

## **Regeln und Rituale**

Unsere Grundregeln lauten: friedlich, freundlich, langsam, leise. Sie gelten überall im Schulalltag. Rituale und gemeinsam vereinbarte Regeln geben Sicherheit und Orientierung. Jede Klasse entwickelt eigene Vereinbarungen, der Schulkodex bildet den verbindlichen Rahmen für unser Miteinander.

# Wir sind ...



## friedlich

Wir sagen ruhig und höflich, was wir uns wünschen.  
Wir hören auf Stopp.  
Wir tragen im Schulhaus unsere Hausschuhe.  
Wir spielen und kämpfen im Sportunterricht fair.  
Wir halten uns an die Regel, dass wir auf dem Schulgelände das eigene Handy oder andere ähnliche Geräte nicht nutzen.



## freundlich

Ich behandle andere so, wie ich selbst behandelt werden möchte.  
Wir halten den Schulhof, das gesamte Schulgebäude inklusive der Toiletten sauber.  
Wir gehen sorgsam mit eigenem und fremden Material um.  
Wir sind pünktlich.  
Wir begrüßen uns im Schulhaus.



## langsam

Auf den Treppen, in den Fluren und in den Räumen gehen wir langsam.  
Wir beachten auch in der Mensa die Wohlfühlregeln.  
Wir räumen gemeinsam in Ruhe alles auf, was wir benutzt haben.



## leise

Wir reden im Schulhaus in normaler Lautstärke.  
Im Unterricht verhalten wir uns so, dass alle ungestört lernen können.  
Während der Unterrichtsstunden reden wir auf den Fluren und in den Foren besonders leise, um andere nicht zu stören.

## Handy und Smartwatches

Laut Schulordnung ist die Nutzung von „Handys oder anderen ähnlichen Geräten“ durch Kinder auf dem Schulgelände untersagt. In letzter Zeit beobachten wir jedoch eine Zunahme von Smartwatches bei den Schüler:innen. Aus Gründen des Datenschutzes, zur Vermeidung von Ablenkungen im Unterricht sowie zur Wahrung der Konzentration und sozialen Interaktion gelten folgende Regeln: Smartphones und Smartwatches müssen während des gesamten Schultages lautlos und ohne Vibrationsalarm in der Schultasche verbleiben. Alternativ ist die Smartwatch auf dem gesamten Schulgelände in den Schulmodus zu versetzen.

## Schülerticket

Alle Berliner Schüler:innen haben Anspruch auf ein kostenloses Schülerticket der BVG. Dieses kann online beantragt werden: <https://www.bvg.de/de/abo-online/schuelerticket>. Voraussetzung ist ein Schülerschein, den Sie bei uns im Koordinationsbüro (Raum 129) gegen Vorlage eines Passfotos erhalten. Bitte denken Sie daran, Ihrem Kind das Ticket bei Ausflügen mitzugeben – das nachträgliche Lösen von Fahrkarten ist organisatorisch schwierig. Für Kinder mit einem gültigen Berlinpass können wir Fördergelder für Ausflüge beantragen. Bitte legen Sie den Berlinpass rechtzeitig und selbstständig im Koordinationsbüro vor. Denken Sie auch daran, regelmäßig die Gültigkeit verlängern zu lassen – andernfalls können wir keine Mittel beantragen.

## Schulleitung

Zum Schulleitungsteam gehören:

- Schulleiterin: S. Scheffel – [sekretariat@03g48.schule.berlin.de](mailto:sekretariat@03g48.schule.berlin.de)
- Stellv. Schulleiterin: J. Huesmann – [stellv.schulleitung@03g48.schule.berlin.de](mailto:stellv.schulleitung@03g48.schule.berlin.de)
- Koordinierender Erzieher: M. Tuttlies – [efoeb@03g48.schule.berlin.de](mailto:efoeb@03g48.schule.berlin.de)
- Leitung Sonderpädagogik: entsprechend des Lernhauses – [sopaed@03g48.schule.berlin.de](mailto:sopaed@03g48.schule.berlin.de)

## Schulregeln

Bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei, die grundlegenden Regeln unserer Schule einzuhalten. Vielen Dank.

## Schulsozialarbeit

Unsere Schulsozialarbeit bietet Kindern und Eltern Unterstützung bei schulischen, sozialen oder familiären Anliegen. Sie ist verlässliche Ansprechpartnerin für Gespräche, Konfliktmoderationen oder begleitende Unterstützung. Die Kontaktdaten finden Sie auf unsere Homepage.

## Schwimmunterricht

Schüler:innen im zweiten und dritten Schulbesuchsjahr nehmen in der Regel am Schwimmunterricht teil. Dieser ist Bestandteil des Sportunterrichts und wird im Zeugnis bewertet.

Eine Befreiung vom Unterricht ist nur aus gesundheitlichen Gründen und mit schriftlicher Entschuldigung durch eine ärztliche Bescheinigung (in Ausnahmefällen durch die Eltern) möglich. Eine eigenständige Entscheidung des Kindes, nicht am Schwimmen teilzunehmen, ist nicht gestattet. Kinder ohne gültige Entschuldigung nehmen am Schwimmunterricht teil. Kinder mit ärztlicher Entschuldigung verbleiben in der Schule und arbeiten an Aufgaben.

Kinder, die ihre Schwimmsachen vergessen haben, begleiten die Gruppe zur Schwimmhalle und erledigen dort schulische Aufgaben.

### **Sekretariat**

Sie erreichen das Sekretariat während der Schulzeit von 7:00 bis 14:00 Uhr telefonisch unter 43770573 oder per E-Mail unter [sekretariat@03g48.schule.berlin.de](mailto:sekretariat@03g48.schule.berlin.de)

### **Spielzeug**

Eigenes Spielzeug darf im OK! genutzt werden. Bis dahin bleibt es in der Schultasche, da es während des Unterrichts zu Ablenkungen führt. Bitte beachten Sie, dass unser Schulhaus vielfältig ausgestattet ist und soziales Spielen und Teilen im Vordergrund steht. Eigenes Spielzeug kann Konflikte verursachen, die wir personell nicht umfassend begleiten können.

### **Sport**

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind sich selbstständig an- und ausziehen kann – auch die Schuhe gehören dazu. Gymnastikschuhe ohne Schnürsenkel sind besonders geeignet. An Sporttagen ist sämtlicher Schmuck zu Hause zu lassen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

### **Sprachenvielfalt & Herkunftssprachen**

Viele Kinder wachsen mehrsprachig auf. Diese Vielfalt begreifen wir als Bereicherung. Bei Bedarf vermitteln wir Unterstützung im Bereich Deutsch als Zweitsprache.

### **Toiletten**

Unsere Toilettenräume sind gepflegt – und das soll so bleiben. Deshalb arbeiten wir mit den Kindern zu Schuljahresbeginn am „Toilettenführerschein“ und an einem achtsamen Umgang mit den sanitären Anlagen.

### **Traditionen und Feste**

Feste, Projektstage und weitere schulische Veranstaltungen prägen unser Schuljahr. Eine Übersicht unserer Traditionen finden Sie im Brückenbuch. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

### **Umzug**

Bitte teilen Sie dem Sekretariat unverzüglich mit, wenn sich Ihre Adresse oder Telefonnummer ändert. Auch die Klassenleitung Ihres Kindes sollte zeitnah informiert werden.

## **Unfall**

Ihr Kind ist auf dem Schulweg und während der Schulzeit unfallversichert. Sollte es auf dem Weg zur Schule verunglücken, informieren Sie uns bitte umgehend.

## **Verspätungen**

Verspätungen stören den Unterricht und erschweren den Tagesstart. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind darin, spätestens 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn im Schulhaus zu sein. Verspätungen müssen dokumentiert werden und erscheinen im Zeugnis.

## **Vesper**

Das Vesper wird in der Mensa eingenommen und von den Kindern selbst mitgebracht.

## **Vollmachten**

Wenn Ihr Kind nicht von Ihnen abgeholt wird oder alleine nach Hause geht, benötigen wir eine schriftliche (Dauer-)Vollmacht. Diese muss:

- ein Datum und Ihre Unterschrift enthalten,
- eindeutig einer Person bzw. Personengruppe zugeordnet sein,
- in Papierform vorliegen (nicht im Brückenbuch oder per E-Mail).

Nutzen Sie gern unser Formular unter: <https://maria-leo-grundschule.de/schulinterne-formulare/>

Unbekannte Personen müssen sich ausweisen können, andernfalls bleibt Ihr Kind in der Schule. Telefonische Mitteilungen oder Aussagen Dritter können nicht akzeptiert werden.

## **Waveboards**

Waveboards, Inliner, Hackenroller und ähnliche Fahrzeuge sind aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt. Roller und Fahrräder müssen an den vorgesehenen Ständern angeschlossen werden und dürfen nicht mit ins Schulhaus genommen werden.

## **Werkzeug**

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind täglich über funktionierendes Schulmaterial verfügt: Schere, Kleber, Anspitzer, Lineal und Stifte gehören dazu. Helfen Sie Ihrem Kind dabei, für sein Material Verantwortung zu übernehmen.

## **XY ungelöst**

Sendungen wie „XY ungelöst“ oder vergleichbare Inhalte sollten Kinder nicht sehen. Übermäßiger Medienkonsum beeinträchtigt Konzentration, Fantasie und Bewegung. Wir legen Wert auf einen altersgerechten Medieumgang und ein respektvolles Miteinander.

## **Zeugnisse**

An unserer Schule steht die Lernentwicklung im Vordergrund – ganz im Sinne Maria Montessoris. Leistungsbewertung orientiert sich an den Vorgaben des Rahmenlehrplans sowie an einer entwicklungsorientierten Rückmeldung. Bis einschließlich Klasse 4 arbeiten wir ohne Ziffernnoten. Ab Klasse 5 erfolgt die Leistungsrückmeldung zusätzlich in Form von Zensuren. Am Ende der ersten Klasse erhalten die Kinder ein erstes Zeugnis mit einer verbalen Beurteilung. Schulentwicklungsgespräche zum Halbjahr ergänzen die schriftliche Rückmeldung. Sollten die Leistungen Ihres Kindes einmal nicht Ihren Erwartungen entsprechen, bleiben Sie bitte wohlwollend und bestärken Sie Ihr Kind. Lob und Vertrauen fördern Motivation und Selbstwertgefühl.

## **Zusammenarbeit**

Wir freuen uns über Ihr Engagement im Schulalltag – sei es als Lesepatin, Begleitung bei Ausflügen, auf Festen oder in schulischen Gremien. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule ist die Grundlage für erfolgreiches Lernen. Bringen Sie sich gerne ein – wir freuen uns auf Sie!